



Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient! Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam durch, da sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.



Gebrauchsinformation

Urtica Ø

Urtinktur

Homöopathisches Arzneimittel

Zusammensetzung

1 ml Urtinktur enthält:

Arzneilich wirksamer Bestandteil: Urtica (HAB 1934) Ø (HAB, Vorschrift 2a) 1 ml.

1 ml entspricht 33 Tropfen.

20 ml Urtinktur

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Deutsche Homöopathie-Union
DHU-Arzneimittel GmbH & Co. KG
Ottostraße 24
76227 Karlsruhe
www.dhu.de

Anwendungsgebiet

Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollten Sie einen Arzt aufsuchen, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Urtica Ø nicht anwenden?

Aufgrund des Alkoholgehaltes sollte Urtica Ø bei Kindern unter 12 Jahren sowie bei Alkoholkranken nicht angewendet werden. Bei Lebererkrankungen sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit einem Arzt eingenommen werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen zur Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit vorliegen, sollte das Arzneimittel nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Hinweis: Enthält 51 Vol.-% Alkohol.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Welche anderen Medikamente beeinflussen die Wirkung von Urtica Ø? Welche Genussmittel, Speisen und Getränke sollten Sie meiden?

Eine Beeinflussung der Wirkung von Urtica Ø durch andere Arzneimittel ist bisher nicht bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihren Arzt.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Urtica Ø nicht anders verordnet hat.

Wie viel sollten Sie von Urtica Ø einnehmen und wie oft sollten Sie es anwenden?

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 6-mal täglich, 5 Tropfen einnehmen. Eine über 1 Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1- bis 3-mal täglich 5 Tropfen einnehmen. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Einnahme zu reduzieren.

Wie sollten Sie Urtica Ø anwenden?

Sie sollten die Tropfen eine halbe Stunde vor oder nach dem Essen einnehmen und sie vorzugsweise vor dem Schlucken einige Zeit im Mund behalten.

Wie lange sollten Sie Urtica Ø anwenden?

Auch homöopathische Medikamente sollten ohne ärztlichen Rat nicht über längere Zeit eingenommen werden.

Anwendungsfehler und Überdosierung

Was müssen Sie beachten, wenn Urtica Ø in zu großen Mengen angewendet wurde (beabsichtigte oder versehentliche Überdosierung)?

Bei der Einnahme größerer Mengen kann es bei Kindern zu Alkoholvergiftungssymptomen kommen. Bitte wenden Sie sich in solchen Fällen an Ihren Arzt.





Nebenwirkungen

Weiche Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Urtica Ø auftreten?

Bisher sind keine Nebenwirkungen bekannt.

Hinweis: Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihren Arzt befragen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels

Das Verfallsdatum ist auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegeben. Bitte verwenden Sie das Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum.

Sie haben ein homöopathisches Arzneimittel der DEUTSCHEN HOMÖOPATHIE-UNION (DHU) erhalten. Dieses Arzneimittel ist nach den Vorschriften des offiziellen Homöopathischen Arzneibuches (HAB) der Bundesrepublik Deutschland und den internationalen Richtlinien für eine sorgfältige Herstellung (GMP) angefertigt worden. Die DEUTSCHE HOMÖOPATHIE-UNION verfügt über jahrzehntelange Erfahrung und Tradition in der Herstellung von homöopathischen Arzneimitteln. Patienten und Therapeuten in der ganzen Welt nutzen diese Mittel, weil sie sich auf die gleichbleibende Qualität unserer Arzneimittel "Original DHU" verlassen können. Nach den Grundsätzen der Homöopathie erfolgt jede Behandlung mit einem individuell auf den Patienten und sein jeweiliges Krankheitsbild abgestimmten Arzneimittel. Dabei können die verschiedenen Arzneimittel durchaus bei unterschiedlichen Erkrankungen eingesetzt werden. Die gesetzlichen Bestimmungen tragen dieser Besonderheit der Homöopathie Rechnung. Sie legen fest, dass für registrierte homöopathische Arzneimittel keine allgemein gültigen "Anwendungsgebiete" angegeben werden dürfen, wie Sie es von anderen Arzneimitteln gewohnt sind.

Eine weitere Besonderheit der Homöopathie ist es, dass es zu Beginn einer homöopathischen Behandlung zu einer vorübergehenden, sogenannten "Erstverschlimmerung" der vorhandenen Beschwerden kommen kann. Diese wird innerhalb der homöopathischen Arzneimittellehre als Zeichen für die richtige Wahl des Arzneimittels angesehen und sollte nach Absetzen des Arzneimittels wieder abklingen. Bitte wenden Sie sich in solchen Fällen an Ihren Arzt.

Homöopathische Arzneimittel erhalten Sie ausschließlich in der Apotheke.

DHU - Ein Name steht für Homöopathie.

Arzneimittel sollten für Kinder unzugänglich aufbewahrt werden!

Darreichungsform und Packungsgrößen

Originalpackung mit 20 und 50 ml Urtinktur.

Apothekenpflichtig

Reg.-Nr. 18811.00.00

